

maxit multi 307 indoor

Klebe- und Armierungsmörtel, leicht

Produktbeschreibung

maxit multi 307 indoor ist ein werksmäßig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel nach DIN EN 998-1.

Zusammensetzung:

Zement, Weißkalkhydrat, klassierte mineralische Zuschläge, Zusätze für eine bessere Verarbeitung und Haftung am Putzgrund, Hydrophobierungsmittel, mineralische Leichtzuschläge

Anwendung

Dickschichtiger, mineralischer, leichter Klebe- und Armierungsmörtel für das Innendämmsystem maxit DP indoor.

Produkteigenschaften

- hohe Klebkraft
- ist sehr leicht zu verarbeiten
- hohe Ergiebigkeit
- hohe Anwendungssicherheit
- rein mineralisch
- superleicht
- filzbar

Qualitätssicherung

maxit multi 307 indoor unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Fremdüberwachung und Eigenüberwachung nach DIN EN 998-1.

Technische Daten

Verbrauch: Kleben	ca. 3,1 kg/m ²
Armieren	ca. 8,1 m ² /20 kg
Kleben und Armieren	ca. 4,2 kg/m ²
	ca. 6,0 m ² /20 kg
Ergiebigkeit:	ca. 7,3 kg/m ²
	ca. 3,4 m ² /20 kg
Druckfestigkeit:	ca. 1400 l/to
Festmörtelrohddichte:	>2 N/mm ²
Wasserbedarf:	< 1000 kg/dm ³
Wasserdampfdiffusions- Widerstandszahl μ	ca. 6 l/20 kg
Kapillare Wasseraufnahme:	< 15
Wasseraufnahmekoeffizient w:	W2
Haftzugfestigkeit Unter- grund:	< 0,5 kg/m ² ·√h
Auftragsdicke:	>0,3 N/mm ²
	5 mm- 8 mm

Allgemeine Hinweise

- Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden.
- Während der Verarbeitung und Austrocknung des Mörtels darf die Temperatur der Luft, der verwendeten Materialien und des Untergrundes nicht unter + 5 °C absinken.
- Der frisch angetragene Mörtel ist vor schnellem Feuchtigkeitsentzug zu schützen, um eine optimale Erhärtung sicherzustellen.
- Für die Anwendung und Ausführung gelten die DIN 18 350 VOB, Teil C und DIN V-18 550.

- Durch die Art des Untergrundes und des Auftragens kann der Verbrauch variieren. die exakten Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln. Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindest-Putzdicke.

Untergrundvorbereitung

- Der Untergrund muss tragfähig, ausreichend trocken und eben sein.
- „Die Ebenheit des Untergrundes muss den Anforderungen der DIN 18 202“ „Toleranzen im Hochbau“ entsprechen“.
- Schmutz, Staub und lose Teile müssen vom Untergrund entfernt werden.
- Bei kritischen Untergründen Haftzugprobe durchführen.

Verarbeitung

Verarbeitungsschritte:

- Der Klebe- und Armierungsmörtel wird unter Zugabe der angegebenen Menge sauberen Wassers mit einem Rührquirl so lange durchgemischt, bis eine verarbeitungsgerechte Konsistenz erreicht ist. Der Mörtel kann auch mit allen üblichen Putzmaschinen und Silomischpumpen (z .B. EMP) verarbeitet werden. Für das Aufbringen des Klebemörtels auf die Dämmplatten kann eine spezielle Klebepistole eingesetzt werden.

Kleben:

- Die maxit Dämmplatten DP indoor werden vollflächig mit Klebemörtel beschichtet.
- Der Mörtel ist mit einer Zahntraufel (Zahnung 10 mm) so zu verteilen, dass eine vollflächige Verklebung erreicht wird.
- Nach dem Auftragen des Klebers sind die Dämmplatten mit dem erforderlichen Druck an die Wandoberfläche einzuschwimmen.

Armieren:

- Der Mörtel wird ca. 5 bis 8 mm dick auf die Dämmplatten aufgetragen und plangezogen.
- Anschließend wird das Armierungsgewebe 4x4 in senkrechten oder waagerechten Bahnen mit Glätter oder Traufel faltenfrei in den Armierungsmörtel eingedrückt.
- Die Oberfläche planeben abziehen.

Überziehen von Putzen:

- Der Mörtel wird auf die gereinigten bzw. entsprechend vorbehandelten Putzflächen bis max. 10 mm aufgetragen und plangezogen.
- Falls Risse im Untergrund vorhanden sind, wird anschließend das Armierungsgewebe 4x4 in den maxit multi 307 indoor in senkrechten oder waagerechten Bahnen mit Glätter oder Traufel faltenfrei eingedrückt.
- Armierungsmörtel nach dem Anziehen rau abreiben.

Lieferform und Lagerung

20 kg/Sack
42 Sack/Palette

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 1 Jahr lagerfähig.

Rechtliche Hinweise

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwasige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.